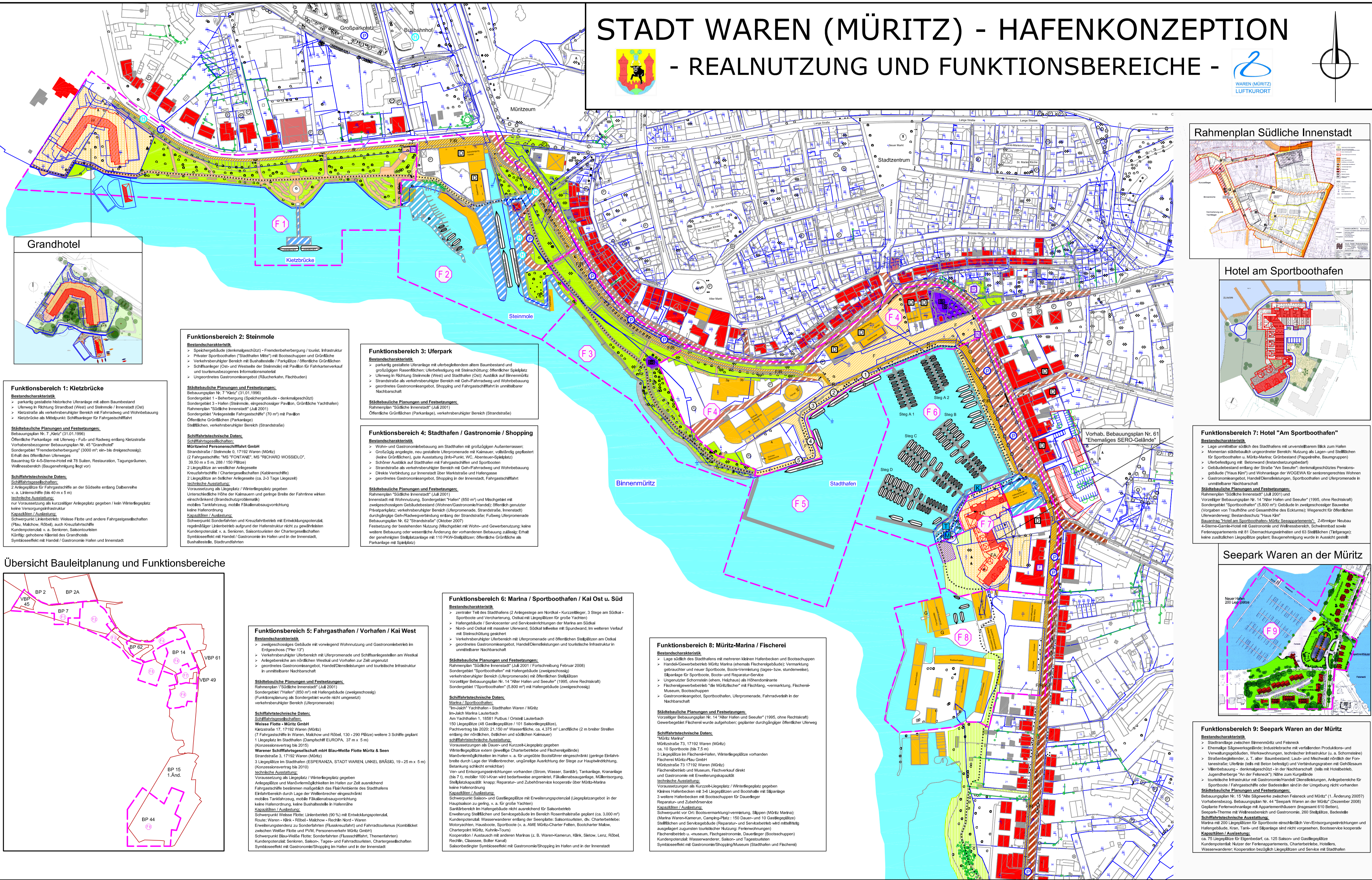
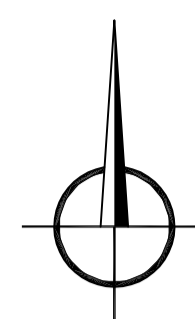


STADT WAREN (MÜRITZ) - HAFENKONZEPTION

- REALNUTZUNG UND FUNKTIONSBEREICHE -



Grandhotel

Bestandscharakteristik:

- parking gestaltete historische Uferanlage mit allem Baubestand
- Uferweg in Richtung Strandbad (West) und Steinmole / Innenstadt (Ost)
- Kietzstraße als verkehrsberuhigter Bereich mit Fahrradweg und Wohnbebauung
- Kietzbrücke als Mittelpunkt Schiffsanleger für Fahrgastschiffe

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Sonderausweisung Nr. 7 „Kietz“ (31.01.1999)
 Öffentliche Parkanlage mit Uferweg - Fuß- und Radweg entlang Kietzstraße
 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 45 "Grandhotel"
 Sondergebiet "Fremdenbeherbergung" (3000 m² - ein- bis dreigeschossig)
 Erhalt des öffentlichen Uferweges
 Bauantrag für 4-5-Sterne-Hotel mit 78 Suiten, Restauration, Tagungsräumen, Wellnessbereich (Baugenehmigung liegt vor)

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 2 Anlegeplätze für Fahrgastschiffe an der Südseite entlang Dübenerheide v. a. Linienschiffe (bis 40 m x 5 m)
Technische Ausstattung:
 nur Voranstrich als kurzzeitiger Anlegeplatz geeignet / kein Winterlegeplatz
 keine Versorgungsinfrastruktur
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Linienverkehr; Weisse Flotte und andere Fahrgastschiffe
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen
 Künftig: gehobene Mittelklasse des Grandhotels
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie Hafen und Innenstadt

Funktionsbereich 1: Kietzbrücke

Bestandscharakteristik:

- parking gestaltete historische Uferanlage mit allem Baubestand
- Uferweg in Richtung Strandbad (West) und Steinmole / Innenstadt (Ost)
- Kietzstraße als verkehrsberuhigter Bereich mit Fahrradweg und Wohnbebauung
- Kietzbrücke als Mittelpunkt Schiffsanleger für Fahrgastschiffe

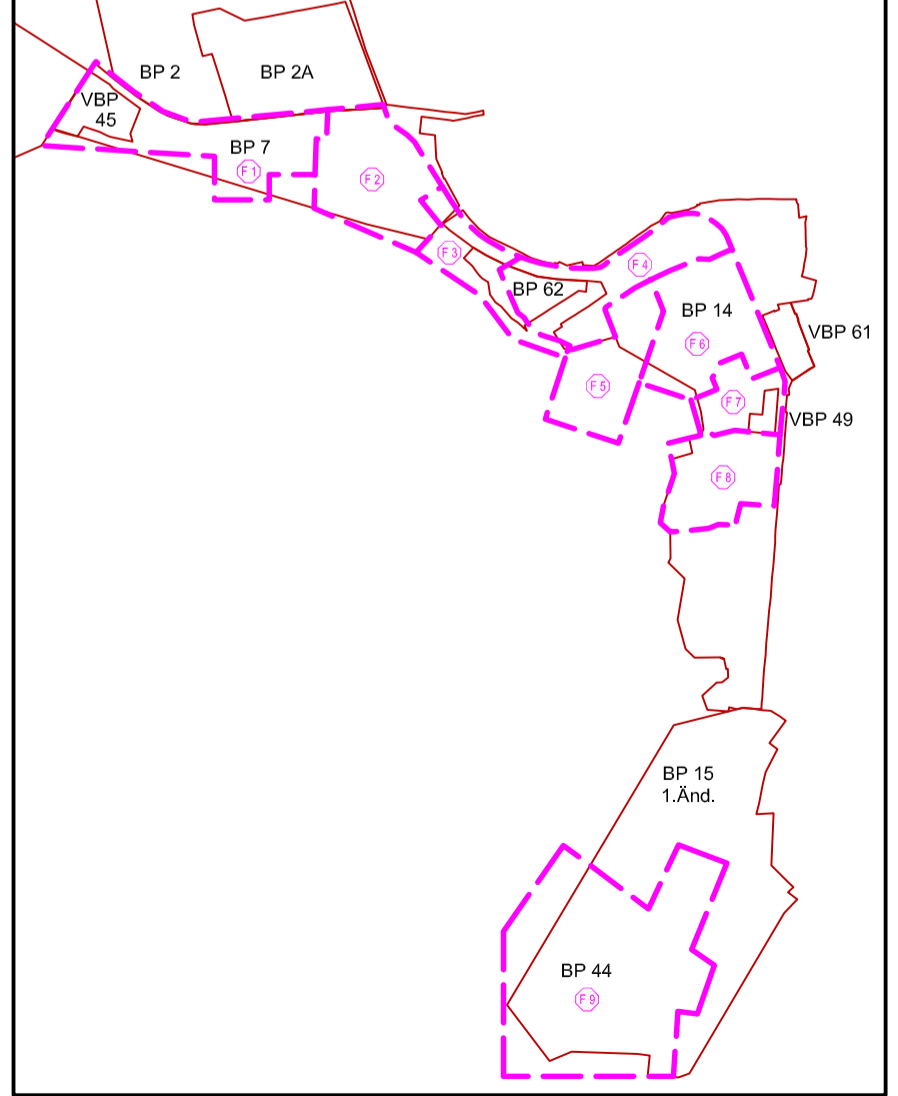
Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Sonderausweisung Nr. 7 „Kietz“ (31.01.1999)
 Öffentliche Parkanlage mit Uferweg - Fuß- und Radweg entlang Kietzstraße
 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 45 "Grandhotel"
 Sondergebiet "Fremdenbeherbergung" (3000 m² - ein- bis dreigeschossig)
 Erhalt des öffentlichen Uferweges
 Bauantrag für 4-5-Sterne-Hotel mit 78 Suiten, Restauration, Tagungsräumen, Wellnessbereich (Baugenehmigung liegt vor)

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 2 Anlegeplätze für Fahrgastschiffe an der Südseite entlang Dübenerheide v. a. Linienschiffe (bis 40 m x 5 m)
Technische Ausstattung:
 nur Voranstrich als kurzzeitiger Anlegeplatz geeignet / kein Winterlegeplatz
 keine Versorgungsinfrastruktur
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Linienverkehr; Weisse Flotte und andere Fahrgastschiffe
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen
 Künftig: gehobene Mittelklasse des Grandhotels
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie Hafen und Innenstadt

Übersicht Bauleitplanung und Funktionsbereiche



Funktionsbereich 2: Steinmole

Bestandscharakteristik:

- Speichergebäude (Denkmalschutz) - Fremdenbeherbergung / tourist. Infrastruktur
- Privater Sportboothafen (Südlichen Müritz) mit Bootschuppen und Grünfläche
- Verkehrsberuhigter Bereich mit Bushaltestelle / Parkplätzen / öffentliche Grünflächen
- Schiffbauwerft (Ost- und Westseite der Steinmole) mit Parkflächen für Fahrräder und Booten
- tourismbezogenes Informationsmaterial
- ungeordnetes Gastronomieangebot (Rückerkanal, Flachboden)

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Sonderausweisung Nr. 7 „Kietz“ (31.01.1999)
 Sondergebiet 1 - Beherbergung (Sondergebiet - denkmalschutz)
 Sondergebiet 3 - Hafen (Steinmole, eingeschossiger Pavillon, Grünfläche Yachthafen)
 Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Sondergebiet "Anlegestelle Fahrgastschiffe" (70 m²) mit Pavillon
 Öffentliche Grünflächen (Parkanlage)
 Südliches, verkehrsberuhigter Bereich (Strandstraße)

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 3: Uferpark

Bestandscharakteristik:

- parking gestaltete Uferanlage mit Uferbegleitendem allem Baubestand und großzügigen Rasenflächen; Uferbefestigung mit Steinmauerwerk; öffentliche Spielplätze
- Uferweg in Richtung Steinmole (West) und Stadtzentrum (Ost); Ausblick auf Steinmole
- Strandstraße als verkehrsberuhigter Bereich mit Geh-/Fahrradweg und Wohnbebauung
- geordnetes Gastronomieangebot, Shopping und Fahrgastschiffahrt in unmittelbarer Nachbarschaft

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Öffentliche Grünflächen (Parkanlage), verkehrsberuhigter Bereich (Strandstraße)

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 4: Stadthafen / Gastronomie / Shopping

Bestandscharakteristik:

- Wohn- und Gastronomiebebauung am Stadthafen mit großzügigen Außenterrassen;
- Großzügig angelegte, neu gestaltete Uferpromenade mit Kaimauer, vollständig gepflastert (hohe Grünflächen), gute Ausgestaltung (Blickpunkte, gute Ausgestaltung)
- Schöner Ausblick auf Stadthafen mit Fahrgastschiffen und Sportbooten
- Strandstraße als verkehrsberuhigter Bereich mit Fahrradweg und Wohnbebauung
- Direkte Verbindung zur Innenstadt über Marktstraße und Hafengasse
- geordnetes Gastronomieangebot, Shopping in der Innenstadt, Fahrgastschiffahrt

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Innenstadtl. mit Wohnnutzung, Sondergebiet "Hafen" (850 m²) und Mischgebiet mit zweigeschossigem Gebäudebestand (Wohnen/Gastronomie/Handel); öffentlich genutzter Privatparkplatz; verkehrsberuhigter Bereich (Uferpromenade); Strandstraße, Innenstadt
 durchgängiger Geh-/Radwegverbindung entlang der Strandstraße; Fußweg Uferpromenade
 Bebauungsplan Nr. 62 "Strandstraße" (Oktober 2007)
 Festsetzung der bestehenden Nutzung; Mischgebiet mit Wohn- und Gewerbenutzung; keine weitere Bebauung oder wesentliche Änderung der vorhandenen Bebauung zulässig; Erhalt der genehmigten Stellplätzeanlage mit 110 PKW-Stellplätzen; öffentliche Grünfläche als Parkanlage mit Spielplatz

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 5: Fahrgasthafen / Vorhafen / Kai West

Bestandscharakteristik:

- zweigeschossiges Gebäude mit vorwiegend Wohnnutzung und Gastronomiebetrieb im Erdgeschoss (Pfer 13)
- Verkehrsberuhigter Uferbereich mit Uferpromenade und Schiffsanleger am Westküste
- Anlegestelle am Strandbad (West) und Vorhafen zur Zeit ungenutzt
- geordnetes Gastronomieangebot, Handel/Dienstleistungen und touristische Infrastruktur in unmittelbarer Nachbarschaft

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Sondergebiet "Hafen" (850 m²) und Mischgebiet mit zweigeschossigem Gebäudebestand (Wohnen/Gastronomie/Handel); öffentlich genutzter Privatparkplatz; verkehrsberuhigter Bereich (Uferpromenade); Strandstraße, Innenstadt
 durchgängiger Geh-/Radwegverbindung entlang der Strandstraße; Fußweg Uferpromenade
 Bebauungsplan Nr. 62 "Strandstraße" (Oktober 2007)
 Festsetzung der bestehenden Nutzung; Mischgebiet mit Wohn- und Gewerbenutzung; keine weitere Bebauung oder wesentliche Änderung der vorhandenen Bebauung zulässig; Erhalt der genehmigten Stellplätzeanlage mit 110 PKW-Stellplätzen; öffentliche Grünfläche als Parkanlage mit Spielplatz

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 6: Marina / Sportboothafen / Kai Ost u. Süd

Bestandscharakteristik:

- zentraler Teil des Stadthafens (2 Anlegestellen am Nordküste - Kurzzeitlieger, 3 Stege am Südküste - Sportboote und Verankerung, Ostküste mit Liegeplätzen für große Yachten)
- Hafengebäude / Servicecenter und Serviceeinrichtungen der Marina am Südküste
- Nord- und Ostküste mit massiver Uferwand, Südküste teilweise mit Spundwand, im weiteren Verlauf mit Steinmauerwerk
- Verkehrsberuhigter Uferbereich mit Uferpromenade und öffentlichen Stellplätzen am Ostküste
- geordnetes Gastronomieangebot, Handel/Dienstleistungen und touristische Infrastruktur in unmittelbarer Nachbarschaft

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Sondergebiet "Sportboothafen" mit Hafengebäude (zweigeschossig)
 verkehrsberuhigter Bereich (Uferpromenade) mit öffentlichen Stellplätzen
 Vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 14 "Alter Hafen und Seutler" (1995, ohne Rechtskraft)
 Sondergebiet "Sportboothafen" (5.800 m²) mit Hafengebäude (zweigeschossig)

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 7: Hotel "Am Sportboothafen"

Bestandscharakteristik:

- Lage unmittelbar südlich des Stadthafens mit unverändertem Blick zum Hafen
- Monumental städtebaulich ungenutzter Bereich: Nutzung als Lager- und Stellflächen für Sportboote und Miete-Motoren (Gas- und Dieselmotoren, Bootschuppen)
- Uferbefestigung mit Betonwand (Bestandstanzungsbedarf)
- Gebäudebestand entlang der Straße "Am Seutler" (denkmalschutzliches Pensionsgebäude "Haus Kipf") und Wohnanlage der WDGWA für seniorengeeignetes Wohnen
- Gastronomieangebot, Handel/Dienstleistungen, Sportboothafen und Uferpromenade in unmittelbarer Nachbarschaft

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Rahmenplan "Südliche Innenstadt" (Juli 2001)
 Sondergebiet "Sportboothafen" (5.800 m²); Gebäude in zweigeschossiger Bauweise (Vorhaben von Trautwein und Gastmann, Grabensand (Pensionsgebäude, Baumgasse))
 Sondergebiet "Hotel am Sportboothafen" (Müritz) (September 2007)
 2-40miger Neubau
 4-Sterne-Garni-Hotel mit Gastronomie und Wellnessbereich; Schwimmbad sowie Ferienapartments mit 81 Übernachtungsbetten und 63 Stellplätzen (Tidgering); keine zusätzlichen Liegeplätze geplant; Baugenehmigung wurde in Aussicht gestellt

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 8: Müritz-Marina / Fischerei

Bestandscharakteristik:

- Lage südlich des Stadthafens mit mehreren kleinen Hafengebäuden und Bootschuppen
- Handel-Gewerbebetrieb Müritz Marina (ehemals Fischerei-Gebäude); Vermarktung gebrauchter und neuer Sportboote, Boot-Verleih (Bspg- bzw. stundenweise), Spielplätze für Sportboote, Boot- und Reparatur-Service
- Ungenutzter Schornstein (ehem. Holzhaus) als Hindernis für Fischerei
- Fischereibetrieb "de Müritz" mit Fischerei, -vermarktung, Fischerei-Museum, Bootschuppen
- Gastronomieangebot, Sportboothafen, Uferpromenade, Fahrradverleih in der Nachbarschaft

Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 14 "Alter Hafen und Seutler" (1995, ohne Rechtskraft)
 Gewerbegebiet Fischerei wurde aufgehoben; optionaler durchgängiger öffentlicher Uferweg

Schiffahrtstechnische Daten:

Schiffahrtsspezifischer:
 Müritzmündung Personenschiffahrt GmbH
 Strandstraße / Steinmole 17 17192 Waren (Müritz)
 (2 Fahrgastschiffe: "MS FONTANE", "MS RICHARD WOSSOLD", 36,50 m x 5 m, 288 + 150 Plätze)
 2 Liegeplätze an westlicher Anlegestelle
 Kreuzfahrtschiffe / Chartergesellschaften (Kabinenschiffe)
 2 Liegeplätze an östlicher Anlegestelle (ca. 2-3 Tage Liegezeit)
Technische Ausstattung:
 Voraussetzung als Liegeplatz / Winterlegeplatz gegeben
 Unterschiedliche Höhe der Kaiwände und geringe Breite der Fahrtrinne wirken abschreckend (Brandwiderstand)
 mobiles Tankfahrzeug, mobile Fäkalienabfuhrvorrichtung
Kapazitäten / Auslastung:
 Schwerpunkt Sonderfahrten und Kreuzfahrten mit Entwicklungspotenzial
 regelmäßiger Linienverkehr auf bestehenden Wasserstraßen; Entwicklungspotenzial
 Kundenpotenziale v. a. Senioren, Saisontouristen der Chartergesellschaften
 Synergieeffekt mit Handel / Gastronomie im Hafen und in der Innenstadt, Bushaltestelle, Strandweg

Funktionsbereich 9: Seepark Waren an der Müritz

Bestandscharakteristik:

- Städtebauliche Planungen und Festsetzungen:

Bebauungsplan Nr. 15 "Nähe Südküste zwischen Rainbeck und Müritz" (11. Änderung 2007)
 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 44 "Seepark Waren an der Müritz" (Dezember 2006)
 Geplante Ferienwohnanlage mit Appartements (insgesamt 610 Betten), Spielplatz, Tennis, Wellnessbereich, Gastronomie, 200 Stellplätze, Badestelle
Schiffahrtstechnische Ausstattung:
 Marina mit 200 Liegeplätzen für Sportboote einschließlich Ver-Entsorgungseinrichtungen und Haltegebäude; Kran, Tank- und Spielplätze sind nicht vorgesehen, Bootschuppen kooperativ

Kapazitäten / Auslastung:
 ca. 75 Liegeplätze für Eigenbedarf; ca. 125 Saison- und Gasplatzplätze
 Kundenpotenziale: Halbesee, Ferienapartments, Charterbetriebe, Hoteller, Wasserwanderer; Kooperation bezüglich Liegeplätzen und Service mit Stadthafen

LEGENDE

SIEDLUNGSFLÄCHEN - BESTAND

- Wohngebäude
- Nebengebäude
- Gastronomie, Beherbergung (z. T. mit Wohnnutzung gemischt)
- Banken, Handel, Dienstleistung
- Wirtschafts- und Industriegebäude
- Baubestand unter Denkmalschutz

SIEDLUNGSFLÄCHEN - PLANUNG

- Wohn- bzw. Hotelgebäude
- Fremdenbeherbergung (Grandhotel)
- Fremdenbeherbergung (Hotel / Ferienapartments)
- Erweiterung Gastronomie (Fischlokal)

VERKEHRSFLÄCHEN - BESTAND

- Anlegbereich für Fahrgastschiffahrt
- Anlegbereich für Vercharterung und Yachtlieger
- Verkehrsberuhigter Bereich
- Radfahrweg
- kombinierter Geh- und Radweg
- Fußgängerbereich
- Öffentlicher Parkplatz, öffentliche Stellflächen
- private Stellflächen
- Bushaltestelle

INFRASTRUKTUR STADTHAFEN - BESTAND

- Liegeplatz für Fahrgastschiffahrt (Nr.)
- Krananlage Marina "Im Jaich" (7 t)
- Tankstelle (Benzin, Diesel)
- Müll- und Fäkalienentsorgung

INFRASTRUKTUR FREIZEIT/TOURISMUS - BESTAND

- Öffentliche Grünfläche / Parkanlage
- Spielplatz / Abenteuerspielplatz
- Uferwanderweg
- Informationstafeln
- Öffentliche Toilettenanlage
- Fahrradverleih

INFRASTRUKTURFLÄCHEN - PLANUNG

- Öffentliche Grünfläche / Parkanlage
- Spielplatz

FUNKTIONSBEREICHE

- Grenze Funktionsbereiche
- Funktionsbereich 1: Kietzbrücke
- Funktionsbereich 2: Steinmole
- Funktionsbereich 3: Uferpark
- Funktionsbereich 4: Stadthafen / Gastronomie / Shopping
- Funktionsbereich 5: Fahrgasthafen / Vorhafen / Kai West
- Funktionsbereich 6: Marina / Sportboothafen / Kai Ost u. Süd
- Funktionsbereich 7: Hotel / Apartments "Am Sportboothafen"
- Funktionsbereich 8: Müritz-Marina / Fischerei
- Funktionsbereich 9: Seepark Waren an der Müritz

Auftragnehmer	plan4 GmbH Büro für Infrastrukturplanung Warliner Straße 5 · 17034 Neubrandenburg Tel. 0395/4520-306 · Fax 0395/4520-356 · e-mail: info@plan4-gmbh.de			
Auftraggeber	STADT WAREN (MÜRITZ) Zum Amtsbrink 1 · 17192 Waren (Müritz) Tel. 03991/177-0 · Fax 03991/177-177 · e-mail: postamt@waren-mueritz.de			
Planungsvorhaben	STADT WAREN (MÜRITZ) - HAFENKONZEPTION			
Teilverhaben	Karte 1: REALNUTZUNG UND FUNKTIONSBEREICHE			
Vorhaben-Nr.	8-4-007			
Projektleitung	Bearbeiter	Maßstab	Datum	Plan Nr.
Dipl.-Ing W. Horn Geschäftsführer	C. Teutloff	1 : 2000	12.02.2009	-